

## Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung zum Thema maritime Wirtschaft in Estland und Lettland

<b>Datum</b>	10.11.2025 bis 14.11.2025
<b>Durchgeführt von</b>	SBS systems for business solutions GmbH
<b>Projektpartner</b>	Deutsch-Baltische Handelskammer in Estland und Lettland
<b>Fachpartner/Referierende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Heike Jantsch, Ständige Vertreterin der Deutschen Botschaft in Riga</li> <li>• Ansis Zeltiņš, Geschäftsführer der Verwaltung des Freihafens Riga</li> <li>• Laura Apoga, Projektmanagerin Geschäftsentwicklung und Kommunikation, LVR Flote SIA</li> <li>• Roberts Gailītis, Leiter des Lettischen Seeverbands</li> <li>• Ieva Jāgere, Direktorin der Lettischen Investitions- und Entwicklungsagentur (LIAA)</li> <li>• Edmunds Krastiņš, Anytec Production SIA</li> <li>• Sandis Strods, BELSS SIA</li> <li>• Christian A. Schilling, Verband für Schiffbau und Meerestechnik (VSM)</li> <li>• Argo Sildvee, Estonian Marine and Manufacturing Initiative</li> <li>• Rene Pärt, Vorstandsmitglied und Business Development Manager, Hafen Muuga</li> <li>• Sirle Arro, Leiterin Marketing und Kommunikation, Hafen Muuga</li> <li>• Roman Vinartshuk, Advisor to the Management Board, BLRT Gruppe</li> </ul>
<b>Teilnehmende deutsche Unternehmen</b>	15 Unternehmen aus dem Bereich maritime Wirtschaft
<b>Zielgruppe in Estland und Lettland</b>	Hafenverwaltungen, maritimen Industrie- und Branchenverbänden, Schiffbau- und Serviceunternehmen, maritime Zulieferbetriebe und Ingenieurbüros, Institutionen der Wirtschaftsförderung und Ministerien
<b>Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)</b>	<p><b>Tag 1 – Montag, 10.11.2025 (Riga, Lettland)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Länderbriefing – Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Lettlands</li> <li>• Briefing zur maritimen Industrie in Lettland bei der Verwaltung des Freihafens Riga</li> <li>• B2B-Gespräche mit lettischen Unternehmen im AC Hotel by Marriott Riga</li> <li>• Begrüßung durch lettische Investitions- und Entwicklungsagentur (LIAA)</li> <li>• Abendempfang &amp; Networking auf Einladung der Deutschen Botschaft, LIAA und AHK</li> </ul> <p><b>Tag 2 – Dienstag, 11.11.2025 (Riga, Lettland – Tallinn, Estland)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besuch von Anytec Production SIA</li> <li>• Bustransfer von Riga, Lettland, nach Tallinn, Estland</li> <li>• Länderbriefing – Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Estlands, Briefing zur maritimen Industrie in Estland</li> </ul> <p><b>Tag 3 – Mittwoch, 12.11.2025 (Tallinn, Estland)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationsveranstaltung mit Begrüßung der AHK, Fr. Balke vom BMW und Hr. Schilling vom VSM</li> <li>• B2B-Gespräche mit estnischen Unternehmen im Metropol Hotels Tallinn</li> </ul> <p><b>Tag 4 – Donnerstag, 13.11.2025 (Tallinn, Estland)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppe 1: Besuch des Hafens Muuga</li> <li>• Gruppe 2: Besuch von 3 Unternehmen der BLRT-Gruppe</li> <li>• B2B-Gespräche mit estnischen Unternehmen</li> </ul>

### Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick

#### Tag 5 – Freitag, 14.11.2025 (Tallinn, Estland)

- B2B-Gespräche
- Abschlussrunde und Feedbackgespräche
- Intensiver Austausch mit führenden Vertretern der maritimen Industrie, Behörden und Institutionen in Lettland und Estland, darunter die Verwaltung des Freihafens Riga, die Lettische Investitions- und Entwicklungsagentur (LIAA) sowie Vertreter der BLRT-Gruppe und des Hafens Muuga
- Vertiefte Marktkenntnisse über die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie über aktuelle Entwicklungen und Potenziale der maritimen Industrie im Baltikum
- Vielfältige B2B-Gespräche zwischen deutschen Unternehmen und lokalen Partnern in Riga und Tallinn, die neue Kooperationsmöglichkeiten eröffneten
- Gezielte Unternehmensbesuche (u. a. bei Anytec Production SIA, BLRT-Gruppe, Hafen Muuga), die Einblicke in technologische Entwicklungen, Produktionsprozesse und Innovationspotenziale gaben
- Positives Feedback der Teilnehmenden zur Organisation, Programmgestaltung und zur Qualität der Geschäftskontakte
- Erkennbares Interesse baltischer Unternehmen an Kooperationen mit deutschen Partnern im Bereich Schiffbau, maritimer Technologie und Schutz maritimer Infrastrukturen
- Ausblick: Aufbau und Vertiefung der im Rahmen der Reise entstandenen Kontakte sowie mögliche Folgeprojekte zur Förderung der deutsch-baltischen Zusammenarbeit im maritimen Sektor

#### Link zur Zielmarktanalyse

[www.gtai.de/mep-zma](http://www.gtai.de/mep-zma)

## Bilder der Veranstaltung



Bildnachweise: AHK Baltikum

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

## Kontakt

Durchführer: SBS systems for business solutions GmbH

Ansprechperson: Nina Engel

E-Mail: [n.engel@sbs-business.com](mailto:n.engel@sbs-business.com)